

# Reisebericht Ferien 2022

## Der Berg ruft – Brunnihütte 10.09.2022 – 11.09.2022

Nun war es endlich soweit: Am 10.09.2022 um 11:00 Uhr trafen sich ca. 30 gutgelaunte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie die 3 nicht minder fröhlichen Teilnehmerinnen Mouna, Annika und Andrea in Engelberg an der **Talstation**, um ihre Wanderung zur Brunnihütte anzutreten. Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung durch die Reiseleitung Peter und Nicole folgte auch schon die Gondelfahrt zur Bergstation Ristis. Dort wurden die Protreks aufgebaut, welche es den Teilnehmerinnen in den nächsten 2,5 Stunden ermöglichten, eine unvergessliche Bergwanderung zu erleben. Um ein Gefühl dafür zu bekommen, wie sich die Teilnehmerinnen, die im Alltag auf einen Rollstuhl angewiesen sind, während der Wanderung fühlen, bekamen alle Helfenden die Möglichkeit vorab im Protrek Platz zu nehmen. Mouna war bereits ein „alter Hase“, was Wanderungen mit dem Protrek angeht, aber für Annika und Andrea, die für die Wanderung aus Deutschland angereist sind, war es die erste Wanderung und die Freude dementsprechend groß. Gegen 12:15 Uhr begann das Abenteuer. Jeweils ca. 10 Helfende sorgten pro Teilnehmerin dafür, dass diese gut gesichert und mit viel Spaß Stück für Stück dem Ziel, der Brunnihütte, näher kamen. Dafür wurden nicht nur klassische, sondern auch anspruchsvolle Wanderwege über Stock und Stein genutzt, welche den Helfenden einiges abverlangten. Nach ca. 45 Minuten hatten sich die Helfenden ihre erste Pause mehr als verdient. An einem schönen Aussichtspunkt wurde daher eine Rast eingelegt. Mittlerweile war das bisher sehr trübe Wetter etwas aufgeklart und es konnte sogar ein Adler gesichtet werden. Nach der Stärkung ging die Wanderung weiter. Vorbei an freilaufenden Ziegen und Kühen, welche sich auch streicheln ließen, konnten wunderschöne Fotos von der Landschaft gemacht werden. Auch der Regenschauer kurz vor Ankunft an der Brunnihütte tat der guten Stimmung bei allen Teilnehmenden keinen Abbruch. Angekommen an der Hütte hatte jeder etwas Zeit zur freien Verfügung, bis die Zimmer bezogen werden konnten. Einige nutzten diese, um einen Klettersteig zu bezwingen, andere gingen im See kneipen und wieder andere saßen gemütlich zusammen und aßen Kuchen. Danach wurden die Zimmer bezogen. Es folgte ein leckeres Nachtessen in gemütlicher Runde mit allen Teilnehmenden. Zum Ausklang eines sehr schönen und ereignisreichen Tages wurde musiziert, gejodelt, geschunkelt, gesungen und erzählt.

Der nächste Morgen startete um 8:00 Uhr mehr oder minder ausgeschlafen mit einem gemeinsamen Morgenessen. Frisch gestärkt und bepackt mit Wanderverpflegung machten sich alle auf zu einem Gruppenfoto am See. Danach folgte der gut 4 stündige Abstieg. Der Abstieg war im Vergleich zum Aufstieg deutlich anspruchsvoller. Dieses Mal wurden steilere und schmalere Wege gewählt. Alle Helfenden waren hochkonzentriert und in vollem Einsatz, um die Sicherheit der Teilnehmerinnen zu gewährleisten. Aufgrund des traumhaft schönen Wetters an diesem Tag wurden viele Fotos gemacht.

An der Talstation in Engelberg angekommen und wieder mit festem Boden unter den Füßen endete ein unvergesslich schönes Wochenende!

Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich bei allen, die uns dieses Erlebnis durch ihr ehrenamtliches Engagement ermöglicht haben! Wir freuen uns auf eine nächste gemeinsame Wanderung!

Annika & Andrea